





AGROFERT, a.s.
Pyšelská 2327/2, Chodov,
149 00 Prag 4
Tschechische Republik

IdNr.: 26185610

www.agrofert.cz



Einleitung

AGROFERT



Der neunköpfige Vorstand besteht aus (von links): **Jaroslav Kurčík** (Vorstandsmitglied, zuständig für das Segment Bäckereien), **Alexej Bílek** (Vorstandsmitglied, zuständig für Recht), **Simona Sokolová** (Vorstandsmitglied, zuständig für die Segmente Molkereien, tiefgekühlte Backwaren, weißes Fleisch und rotes Fleisch), **Josef Mráz** (stellvertretender Vorstandsvorsitzender, zuständig für die Segmente Land- und Forstwirtschaft, Maschinen und Technologie sowie Exekutivdirektor),

Zbyněk Průša (Vorstandsvorsitzender, zuständig für das Segment Spezialchemie), **Petr Cingr** (stellvertretender Vorstandsvorsitzender, zuständig für das Segment Düngemittel, Brennstoffe und erneuerbare Ressourcen), **Petra Procházková** (Vorstandsmitglied und Finanzdirektorin), **Jiří Haspeklo** (Vorstandsmitglied) und **Libor Němeček** (Vorstandsmitglied und Direktor für Fusionen, Akquisitionen und Unternehmensfinanzierung).



Das Jahr 2023 war ein außergewöhnliches Jahr für den Konzern AGROFERT. Wir haben 30 Jahre auf dem Markt gefeiert. Vor drei Jahrzehnten wurde ein Unternehmen mit vier Mitarbeitern gegründet, das mit Düngemitteln handelte. Im Laufe von drei Jahrzehnten ist es uns gelungen, eine vertikale Produktionskette aufzubauen, die von Düngemitteln, Saatgut und anderen landwirtschaftlichen Produkten und Techniken bis hin zu hochwertigen lokalen Lebensmitteln reicht.

Drei Jahrzehnte auf dem Markt konnten wir nicht nur mit einem Dank an unsere Mitarbeiter feiern, ohne die wir diesen Erfolg nicht erreicht hätten, sondern auch mit der größten Akquisition in der Geschichte von AGROFERT. Die Stickstoffverarbeitungssparte Borealis ist Teil unserer Unternehmensfamilie geworden und firmiert nun unter der Marke LAT Nitrogen. Im vergangenen Jahr wurden wir zum zweitgrößten Düngemittelhersteller in Europa. Wir haben auch unsere anderen Geschäftsbereiche ausgebaut. Durch den Erwerb der TOP-HOP-Gruppe haben wir unsere Position im Segment des Hopfenanbaus, einer der Ikonen der tschechischen Landwirtschaft, deutlich gestärkt.

Wir sind uns der sozialen Dimension unseres Geschäfts und unserer Verantwortung für die Orte und Länder, in denen wir tätig sind, stets bewusst. Als Vertreter traditioneller Geschäftsbereiche gehen wir mit Respekt vor der Umwelt an unsere Arbeit heran, damit andere nach uns unsere Arbeit fortsetzen können. Wir sind immer bestrebt, einen Schritt voraus zu sein, und so stand 2023 auch im Zeichen der Suche und des Aufbaus alternativer Energiequellen und der Vorbereitung auf neue ESG-Anforderungen



Ing. Zbyněk Průša
Vorstandsvorsitzender

Unsere Werte

Nachhaltigkeit

Die Landwirtschaft war schon immer ein Bereich, der von Generation zu Generation weitergegeben wurde, und sie wurde auch immer als solcher betrachtet. Diesem Ansatz folgen wir auch heute noch und die Nachhaltigkeit steht in allen unseren Geschäftsbereichen im Vordergrund.

Verantwortung

Wir sind verantwortlich für die Menschen, die für uns arbeiten, für die Orte und Länder, in denen wir tätig sind, und für die Umwelt, aus der wir unsere Ressourcen beziehen. Durch die lokale Produktion von Lebensmitteln sind wir ein integraler Bestandteil der Orte und Länder, in denen wir tätig sind.

Fairness

Wir handeln stets nach ethischen, fairen und moralischen Grundsätzen. Wir halten uns an die Gesetze und Vereinbarungen, und auf unser Wort ist Verlass.

Ökologie

Nicht nur in der Land- und Forstwirtschaft stehen wir tagtäglich in engem Kontakt mit der Natur. Wir sind uns bewusst, dass wir nur einen Planeten haben und nicht ohne seine Ressourcen auskommen können. Sicherheit und die Minimierung der Umweltauswirkungen von Industriezweigen wie der Chemieindustrie sind unsere Priorität.

Tradition

Obwohl wir die neueste Technologie einsetzen, sind wir uns bewusst, dass wir in traditionellen Branchen tätig sind, und begegnen ihnen mit Respekt und Bescheidenheit.





AGROFERT, spol. s r.o., wurde am 25. Januar 1993 als ein auf den Handel mit Düngemitteln spezialisiertes Unternehmen gegründet. Zum Zeitpunkt seiner Gründung hatte das Unternehmen 4 Mitarbeiter.

Derzeit umfasst die AGROFERT-Gruppe 201 beherrschte und geführte Unternehmen, 2 mitbeherrschte Unternehmen und 5 Unternehmen unter maßgeblichem Einfluss, 56 Unternehmen sind von der Konsolidierung ausgeschlossen.

Die Unternehmen der AGROFERT-Gruppe sind in den Bereichen Chemie, Landwirtschaft und Primärproduktion, Lebensmittelverarbeitung, Forstwirtschaft und Holzverarbeitung, Landtechnik und Engineering, Logistik und Transport, erneuerbare Ressourcen und Medien tätig. Das Eigenkapital der Gruppe beläuft sich auf 109 Mrd. CZK.

Der AGROFERT-Konzern beschäftigt heute 32 000 Mitarbeiter und ist der größte tschechische private Arbeitgeber. Nach den zuletzt veröffentlichten Ergebnissen des Rankings CZECH TOP 100 ist AGROFERT das drittgrößte Unternehmen in der Tschechischen Republik.

AGROFERT ist ferner der größte Konzern in der tschechischen und slowakischen Agrar- und Lebensmittelindustrie, der zweitgrößte inländische Chemiekonzern, der zweitgrößte Hersteller von Stickstoffdüngern in Europa und der drittgrößte inländische Exporteur.

AGROFERT ist einer der größten Investoren in der Tschechischen Republik, in der Slowakei und in Deutschland und ebenso ein bedeutender Investor in Ungarn.

Der wirtschaftliche Erfolg der Unternehmen der AGROFERT-Gruppe basiert auf langfristigen, stabilen Beziehungen zu den Geschäftspartnern, auf der ausgezeichneten Arbeit der Mitarbeiter, auf der Nutzung der Kompetenzen von Experten aus den einzelnen Fachgebieten, auf der Fähigkeit, flexibel auf das sich verändernde Marktumfeld zu reagieren und auf der maximalen Nutzung der Synergieeffekte über die Bereiche hinweg, in denen die Gruppe tätig ist.

AGROFERT weltweit

Subjekte im Konzern

264

Mitarbeiter

32 000

davon

 **20 445** Tschechien

 **5 308** Slowakei

 **3 005** Deutschland

 **1 324** Ungarn

 **867** Frankreich

 **754** Österreich

 **297** andere Länder



Belgien
Bulgarien
Brasilien
Tschechi-en
Frankreich
Niederlan-de
Kroatien

Italien
Ungarn
Deutschland
Polen
Österreich
Rumänien
Griechenland

Serbien
Slowakei
Slowenien
Vereinigte Staaten von Amerika
Spanien
Schweiz
Großbritannien

AGROFERT in Zahlen

Gesamtumsatz

211,7 Mrd. CZK

Gesamtinvestition

12,2 Mrd. CZK

ohne finanzielle Investition

Personalkosten insgesamt

27,6 Mrd. CZK

davon **Lohn- und Gehaltskosten**

19,8 Mrd. CZK

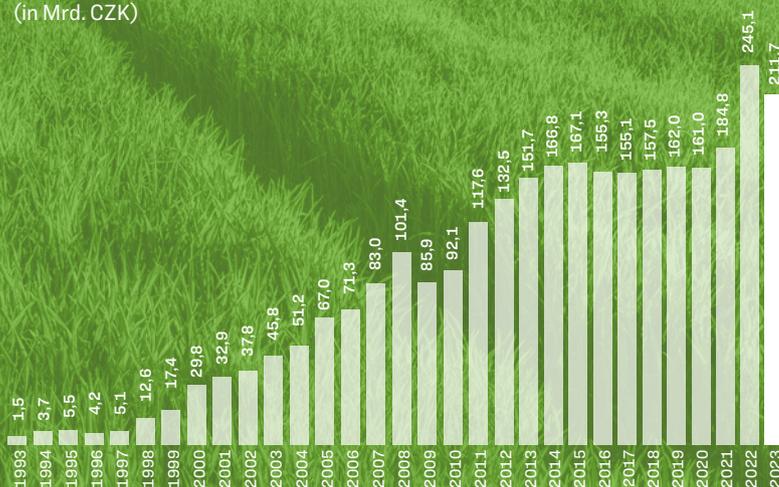
davon **Arbeitnehmerbeiträge**

5,6 Mrd. CZK

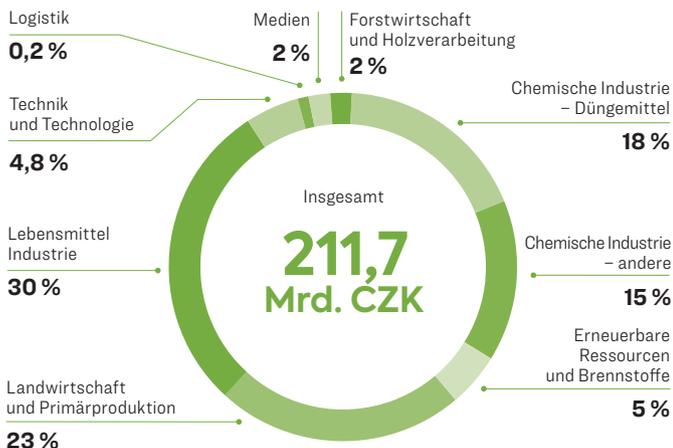
davon **sonstige Kosten**

0,9 Mrd. CZK

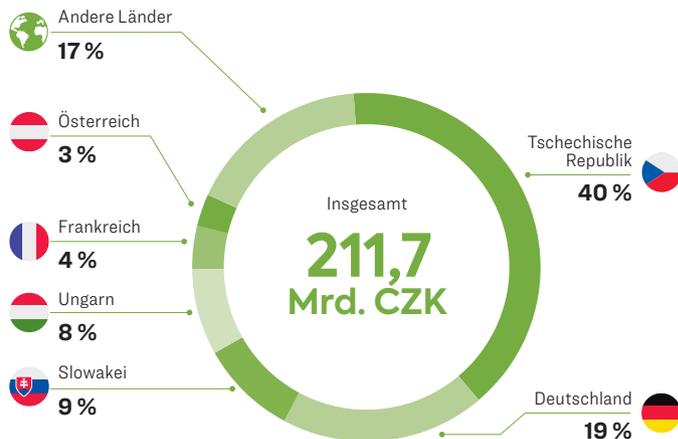
Umsätze aus dem Produkt-, Dienstleistungs- und Warenverkauf (in Mrd. CZK)



Anteil der einzelnen Segmente am Konzernumsatz 2023



Anteil der einzelnen Länder am Konzernumsatz 2023



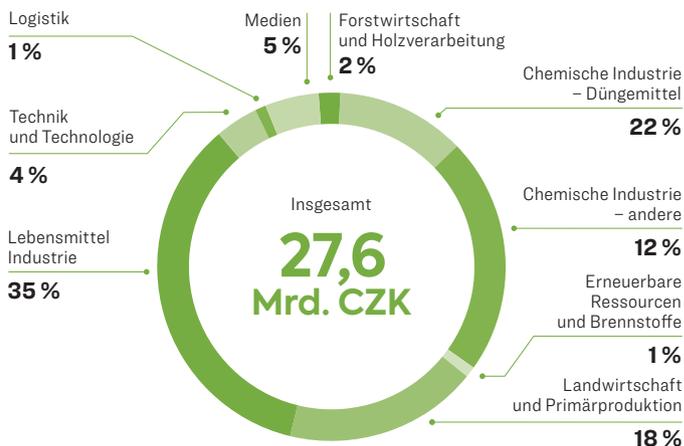
Gesamtinvestitionen in den Jahren 2013–2023

106,5 Mrd. CZK

Körperschaftsteuer und Sozial- und Krankenversicherungsbeiträge für den Zeitraum 2013–2023

55,7 Mrd. CZK

Anteil der einzelnen Segmente an den Personalkosten der Gruppe im Jahr 2023 (Mrd. CZK)



Chemische Industrie

Mitarbeiter

10 023

Unternehmen

64

Gesamtbetrag der Investitionen

6,1 Mrd. CZK



Anteil des Düngemittel-
segments am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

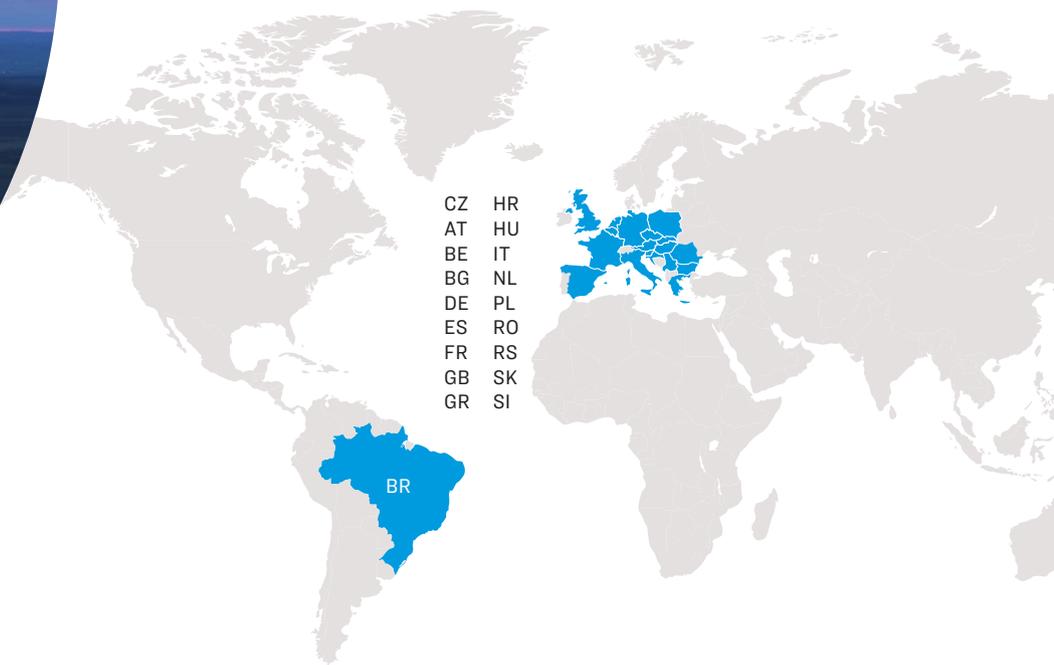
18 %
37,5 Mrd. CZK

Die chemische Industrie macht mehr als ein Drittel des Umsatzes von AGROFERT aus. Den größten Beitrag leistet die Düngemittelproduktion. AGROFERT ist der zweitgrößte Düngemittelhersteller in Europa mit Fabriken in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Slowakei und der Tschechischen Republik sowie einem breiten Vertriebsnetz.

Anteil des Segments
Spezialchemie am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

15 %
31,7 Mrd. CZK

Im Jahr 2023 begann die Synthesia, a.s. mit Divestitionen, die am 01.02.2024 abgeschlossen wurden.



Düngemittel

Düngemittel haben von Anfang an eine Schlüsselrolle bei AGROFERT gespielt. Heute verfügt die Gruppe über 11 Produktionsstätten in 6 Ländern. Wir sind der größte Hersteller von mineralischen Stickstoffdüngern in der Europäischen Union und verfügen über ein umfangreiches Lager- und Vertriebsnetz in West-, Mittel- und Osteuropa. Wir legen großen Wert auf Forschung und Entwicklung. Wir fördern verantwortungsbewusstes Wirtschaften mit dem Schwerpunkt auf Ökologie und Verringerung der Luft-, Boden- und Wasserverschmutzung.

In den letzten 20 Jahren hat sich auf dem Gebiet der Mineraldünger viel getan und die Palette wurde erheblich erweitert. Neben der Zugabe von Makro- und Mikronährstoffen sind in der Praxis weitere Stoffe aufgetaucht, die den Einsatz von Düngemitteln erheblich erweitern. Ob Stickstoffinhibitoren, Humat- oder Zeolithdünger. Die Pflanzenernährung ist nach wie vor eine wesentliche Voraussetzung für das Erreichen von Quantität und Qualität der Produktion. Schätzungen zufolge tragen Mineraldünger zu mehr als der Hälfte der weltweiten Nahrungsmittelproduktion bei, und angesichts der demografischen Entwicklung wird die Nachfrage nach Nahrungsmitteln weiter steigen.

Es wird oft fälschlicherweise behauptet, dass die Düngung zu Umweltschäden beiträgt. Wenn wir jedoch nicht düngen, werden dem Boden die durch die Ernte entzogenen Nährstoffe nicht wieder zugeführt. Die begrenzte Menge an Nährstoffen im Boden führt auch zu einem geringeren Pflanzenwachstum, was wiederum zu einer geringeren Produktion organischer Stoffe führt. Dadurch wird der Boden weiter ausgelaugt und anfälliger für Erosion. Der Boden kann seine Fruchtbarkeit verlieren. Der Verlust der Bodenfruchtbarkeit ist einer der größten Umweltschäden. Der Boden ist eine der am schwie-

7 000 m²

Übungsgelände
für Feuerwehrleute
in SKW Piesteritz

5,885 Mio. t

Jährliche
Düngemittelproduktion

rigsten zu erneuernden Ressourcen, und da er künftigen Generationen gehört, sollte er als wichtige Voraussetzung für das Leben auf der Erde ausreichend geschützt werden.

Der umsichtige Einsatz moderner Mineraldünger ermöglicht es nicht nur, dem Boden die erforderlichen Nährstoffe in der richtigen Menge und im richtigen Verhältnis zuzuführen, sondern trägt auch zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit bei und verringert unter Beachtung der Grundsätze der guten Landwirtschaft die negativen Auswirkungen auf Natur und Umwelt.



Produkte	Produktionsleistung	kt/Jahr
Düngemittel	Düngemittel	5 885
Verarbeitung von Teer, Rohbenzol und Herstellung von Folgeprodukten	Ammoniak	3 600
Anorganische Pigmente	Salpetersäure	3 500
Kautschuk-Chemikalien, Herstellung von Kautschukruß	AdBlue	1 500
Qualifizierte Chemie, Baukunst- stoffe, Folien (PP, PO, PVC, PET), Bodenbeläge	Melamin	150
Herstellung von AdBlue	Harnstoff	1 700
Organische und anorganische Chemie	Verarbeitung von Teer	450
	Verarbeitung von Benzol	145
	Verarbeitung petrochemischer Fraktionen	20
	TiO ₂	62
	Verarbeitung von Teerölen zu schweren Aromaten	36
	Naphthalin	65
	Phthalsäureanhydrid	45
	Ester	62
	Technische Folien + Bodenbeläge	23
	Chemikalien für die Wasseraufbereitung und -reinigung	120
	Herstellung von Kautschukruß (Produktion)	102
	Nitrocellulose	9
	Organische Pigmente und Farbstoffe	7



CABOT

COC

DEZA

DUSLO
ENERGY OF YOUR GROWTH

fatra

GreenChem

KEMIFLOC

LAT Nitrogen

LOVOCHEMIE

Petrochemia-Blachownia S.A.

PRECHEZA

skw.
PIESTERITZ

Synthesia

VUOS

VUCHT a.s.

Spezialchemie

Ein ebenso wichtiges Segment der AGROFERT-Chemie ist die sogenannte Spezialchemie. Die Unternehmen dieser Gruppe stützen sich in der Regel auf eine mehr als hundertjährige Geschichte als Chemie-unternehmen, ihr einzigartiges Know-how und Hunderte von außer-gewöhnlichen Fachleuten, die stolz auf ihre Arbeit sind. Chemie in der AGROFERT-Gruppe, das sind nicht nur große Namen der tschechischen, slowakischen und deutschen Chemiegeschichte, sondern auch die Zukunft. Zum Segment Chemie gehören nämlich auch drei Forschungs- und Entwicklungszentren. Unser Ziel ist es, durch den Einsatz neuester Technologien nicht nur Branchenführer zu sein, sondern bis 2050 auch klimaneutral zu werden.

Vinyl-Bodenbeläge

Fatra ist ein traditioneller tschechischer Hersteller von Vinylböden – Lino Fatra, Vinylelemente und Vinylböden für schwimmende Verlegung, die in der Optik Holz, Stein, Teppich angeboten werden. Spezielle Bodenbeläge erfüllen auch die Anforderungen an die Ableitung elektrostatischer Ladungen. Das breite Angebot an Vinylbodenbelägen wird durch Schweißschnüre, Sockelleisten, Treppenkanten und PVC-Wandverkleidungen vervollständigt.

Abdichtungsbahnen

Fatrafol-Abdichtungsbahnen und Zubehör in Form von Systemlösungen dienen zur Bildung einer abdichtenden Beschichtung aller Arten von Flach- und Steildächern, Terrassen, Balkonen und unteren Gebäudeteilen gegen die negativen Auswirkungen von Wasser, Radon und manchen chemischen Substanzen.

Sie werden auch zur Abdichtung von Teichen und Wasserflächen verwendet. Die Bahnen werden hauptsächlich aus PVC durch Walzen oder Mehrfachextrusion auf modernen Produktionsanlagen hergestellt.

50 Mio. t

**Harnstoff wurden
in der SKW Piesteritz
seit Beginn der
Produktion hergestellt**

4 Mio. m²

**Bodenbeläge werden
jährlich von Fatra
hergestellt**

985 kWp

**Leistung des Fotovoltaik-
Kraftwerks bei Duslo**



1 000°C

Temperatur des
KalzinierungsOfens
bei der Herstellung
von Titanweiß-
Farbpigmenten



Kunststoffprofile

Fatra stellt seit mehr als 70 Jahren Kunststoffprofile her. Die eigene Entwicklung und Herstellung von Werkzeugen sowie die eigene Aufbereitung von PVC-Granulaten ermöglichen es, flexibel auf die Marktnachfrage zu reagieren. Das Unternehmen betreibt mehrere Dutzend Extrusionsanlagen, auf denen Profile aus verschiedenen Materialien hergestellt werden können. Die Profile können mit UV-Stabilisierung oder in phthalatfreier Ausführung und mit verschiedenen Oberflächen geliefert werden. Zu den hergestellten Profilen gehören Sockelleisten, Tennislinien, Möbelprofile, Dichtungsprofile, Schutzdecken, Griffe, Containerprofile und andere.

Folien

Die biaxial orientierten Polyethylenterephthalat-Folien (BO PET) Tenolan von Fatra sind extrudierte Folien, die für flexible Verpackungen, elektrische Isolierung und andere industrielle Anwendungen verwendet werden. Die mehrschichtigen Verbundfolien Folar von Fatra sind in erster Linie für die Herstellung sogenannter flexibler Verpackungen bestimmt. Die Verbundfolien sind für die Verpackung von Lebensmitteln und technischen Produkten geeignet. Die APET-Platten PETAFOL sind amorphe Platten, die sich für Verpackungen, dekorative und technische Zwecke eignen.

Titanweiß

Jährlich werden weltweit rund 6,5 Millionen Tonnen dieses wichtigsten und am weitesten verbreiteten anorganischen Pigments verkauft. Es hat die höchste Deckkraft und Aufhellungsfähigkeit. Dieses vielseitige Weißpigment wird in der Lack-

und Kunststoffindustrie, der Papier-, Leder- und Gummiindustrie, bei der Emaillierung, bei der Herstellung von Keramik, Lebensmitteln, Kosmetik, Fasern, in der Pharmazie und anderen Bereichen verwendet.

Farbpigmenten

Eisenpigmente werden aus Eisen(II)-sulfat in den Farben rot, schwarz, braun, grün, gelb und orange hergestellt. Es handelt sich um ungiftiges, wasserunlösliches Pigment in Pulver- und Granulatform. Es wird für die Pigmentierung von Farben, Dichtungsmitteln, Kunststoffen, Kunstleder, Gummi und Papier, aber auch bei der Herstellung von keramischen Farbstoffen, Glas und Poliermitteln verwendet. Die am weitesten verbreitete Anwendung ist in der Bauindustrie, bei der Herstellung von Betonfertigteilen, Betondachsteinen und Tondachziegeln, farbigen Zementen, Ziegeln und Fliesen.

Steinkohlenpech

Pech ist eines der Produkte, die Deza weltweit in großen Mengen verkauft. Pech wird in Tankwagen oder Containern nach Süd- und Nordamerika, Asien oder Afrika geliefert, je nach der vom Kunden gewünschten Qualität. In Europa ist es möglich, unser Pech in Polen, der Slowakei, Österreich, Deutschland, Norwegen, Italien, Island oder Montenegro zu treffen.

Melamin

Melamin ist ein globales Produkt des Konzerns AGROFERT. Aufgrund seiner Eigenschaften wird es in der Holz-, Möbel- und Bauindustrie häufig für Oberflächen verwendet, die kratzfest und hitzebeständig sein müssen.

Lebensmittel- industrie

Mitarbeiter

11 220

Unternehmen

30

Gesamtbetrag der Investitionen

1,6 Mrd. CZK



Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

30 %
63,5 Mrd. CZK



Der AGROFERT-Konzern ist ein wichtiger Akteur der Lebensmittelindustrie in Mitteleuropa. Er verarbeitet Fleisch, Milch und Getreide. Wir wissen um die Bedeutung und den Wert der Beziehungen zu unseren Geschäftspartnern, Lieferanten und Kunden. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass alle unsere Produkte stets den höchsten Standards für Qualität und Lebensmittelsicherheit entsprechen.



Um die Sicherheit unserer Lebensmittel zu gewährleisten, haben wir verschiedene Arten von Kontrollen eingeführt. Von unseren Bauernhöfen über den gesamten Prozess des Schlachtens, Zerlegens und Verarbeitens bis hin zur Endverpackung der Produkte. Außerdem kontrollieren wir regelmäßig und streng die Qualität, den Geschmack und die Konsistenz unserer Produkte.

Getreide

Der Konzern AGROFERT betreibt insgesamt acht Mühlen. Man kann sich immer auf eine hohe Qualität, moderne Technik und eine von der Ernte bis zum Endprodukt sorgfältig kontrollierte Verarbeitung verlassen. Neben Mehl produzieren wir zum Beispiel auch Graupen oder Flocken.

Wenn Sie auf der Suche nach frischem, leckerem und knusprigem Brot oder Gebäck sind, können Sie aus einer breiten Palette von Back- und Mühlenprodukten wählen, die von unseren renommierten Bäckereispezialisten in vielen europäischen Ländern wie Deutschland, Ungarn, der Tschechischen Republik und der Slowakei angeboten werden. Wir produzieren jährlich mehr als 976 000 Tonnen Back- und Mühlenprodukte. Wir stellen auch tiefgekühlte Backwaren her.

Milch

Mit einer Geschichte, die bis ins Jahr 1939 zurückreicht, besteht die Molkereisparte von AGROFERT aus zwei Spitzenakteuren auf dem tschechischen Markt. Das Portfolio unserer Unternehmen besteht aus Konsumgütern unter den Marken Olma und Tatra, wie Milch, Joghurt, Desserts und Getränke, sowie aus Gütern wie UHT-Milch, Butter, Kondensmilch und Milchpulver.

23 000

**Hörnchen pro Stunde
auf einer einzigen
Linie bei Penam**

Schweinefleisch und Rindfleisch

Die Fleischerzeugnisse der AGROFERT-Unternehmen gehören zu den traditionsreichsten in Europa und sind für ihre hohen Standards bekannt. Die allerersten Produkte wurden 1917 unter unserer bekanntesten Marke Kostelecké uzeniny eingeführt. Unsere Marken sind bekannt für die Herstellung traditioneller Wurstwaren, Schinken und Salamis, die den strengsten Anforderungen an hochwertige Zutaten, Geschmack und Vielfalt entsprechen.

Wir betreiben eigene landwirtschaftliche Betriebe und verfügen über die größten Schlachthöfe mit einer Kapazität von über einer halben Million Stück Schweine und mehr als 50 000 Stück Rinder. Wir sind auch ein wichtiger Händler auf dem Markt mit lebenden Tieren, Fleisch und Fleischprodukten.



Geflügelfleisch

In den fünf hochmodernen Verarbeitungsbetrieben von Vodňanská drůbež und Hyza produzieren wir eine breite Palette von Geflügelprodukten. Das gesamte Sortiment wird ausschließlich aus Fleisch von lokalen Bauernhöfen mit strenger tierärztlicher Überwachung bezogen. Wir kontrollieren sorgfältig Schlupf und Wachstum der Hühner, ihre Fütterung

und Aufzucht sowie die Endverarbeitung des Fleisches. Wir verarbeiten mehr als 80 Millionen Hühner pro Jahr. Wir exportieren Fleisch in viele europäische Länder. Wir garantieren die Herkunft, Qualität und Sicherheit aller unserer Geflügelprodukte. In unseren Betrieben stellen wir auch viele Produkte wie Schinken und Wurstwaren aus Geflügelfleisch her. Wir produzieren auch tiefgekühlte Speisen aus Hühnerfleisch.



Produkte	Schlachtung (St./Jahr)	CZ	SK	HU	DE
Verarbeitung von frischem Geflügel- und rotem Fleisch und Eiern	Rinder	27,5 Tsd.	-	-	-
	Schweine	474 Tsd.	-	-	-
Herstellung von Wurst- und Fleischhalbfabrikaten und -produkten	Geflügel	63 Mio.	26 Mio.	-	-
Ankauf und Verkauf von Fleisch	Produktion (t/Jahr)	CZ	SK	HU	DE
Mühlenproduktion	Schweinefleisch	31 Tsd.	-	-	-
Backproduktion - Frisch- und Tiefkühlprodukte	Rindfleisch	7 Tsd.	-	-	-
Molkereiproduktion	Geflügel	75 Tsd.	34 Tsd.	-	-
Erzeugung von Speise-Rapsöl und -Sonnenblumenöl	Fleischwaren	70 Tsd.	9,6 Tsd.	-	-
	Mühlen	199 Tsd.	91 Tsd.	-	-
	Bäckereien	169 Tsd.	31 Tsd.	21 Tsd.	465 Tsd.
	Molkereiproduktion	234 Tsd.	-	-	-
	Speiseöle	29 Tsd.	-	145 Tsd.	-



Vodňanská
drůbež



Tatra



HYZA

ProFrost



PREOL
FOOD



ANIMALCO

United Bakeries

Lieken
GmbH

KUNSÁGI
ÉDEN

Landwirtschaft und Primär- produktion

Mitarbeiter

6 683

Unternehmen

135

Gesamtbetrag der Investitionen

3,0 Mrd. CZK

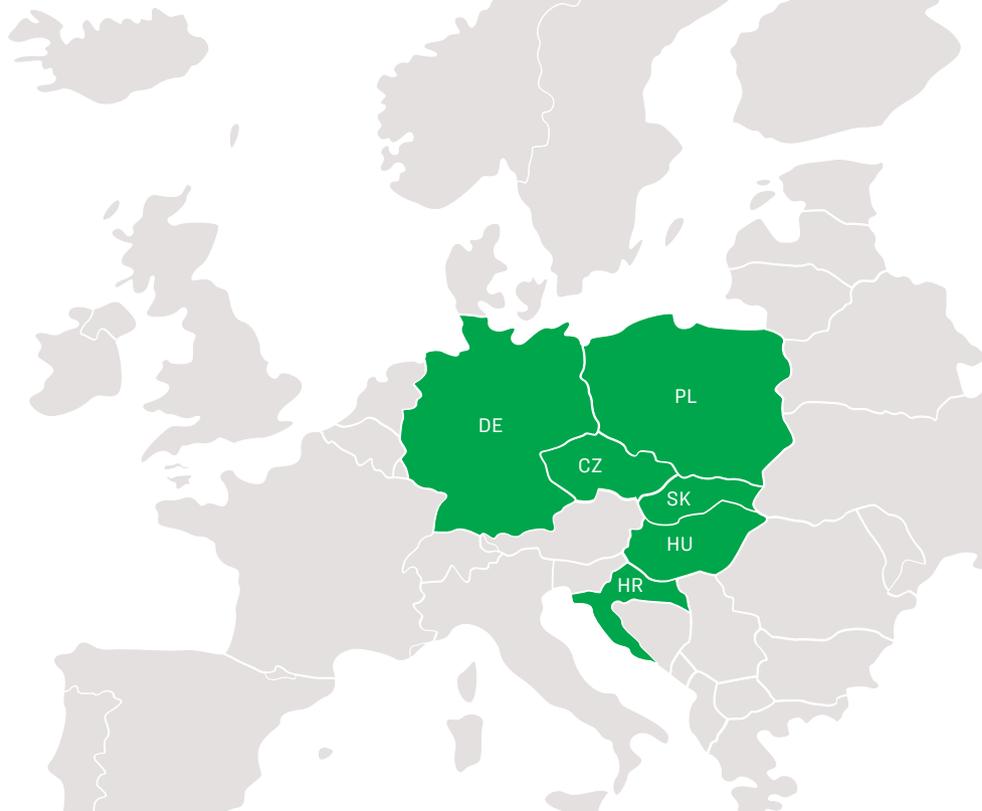


Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

23 %
49,7 Mrd. CZK



Die Sparte Landwirtschaft des AGROFERT-Konzerns besteht aus einem Netzwerk von landwirtschaftlichen Zuliefer- und Einkaufsgesellschaften, Saatgut- und Mischfutterunternehmen sowie Pflanzenbau- und Viehzuchtbetrieben. Der Agrar- und Primärproduktionssektor zeichnet sich durch eine weitere Besonderheit aus: die Rückverfolgbarkeit der Rohstoffe über die gesamte Produktionskette hinweg. Wir können alle Inputs und Rohstoffe zu 100 % nachverfolgen. „Vom Feld auf die Gabel“.



ZZN*

Sie bilden ein ausgeklügeltes und hochentwickeltes System, das den Landwirten alle erforderlichen Dienstleistungen bietet. Ihre Haupttätigkeit ist der Ankauf, die Nachernteverarbeitung, die Lagerung und der Verkauf von pflanzlichen Produkten. Gleichzeitig liefern sie alle notwendigen Eingangsmaterialien für die landwirtschaftliche Primärproduktion, darunter Düngemittel, Saatgut, Futtermittel, Pflanzenschutzmittel, Kraftstoffe, landwirtschaftliche Maschinen und Dienstleistungen sowie Laboranalysen.

Primärproduktion

Die Muttergesellschaften beaufsichtigen mehr als 100 Tochtergesellschaften im Bereich der Primärproduktion, die rund 150 000 Hektar Land bewirtschaften. In einigen Gebieten wird neben den Hauptkulturen wie Mais, Getreide und Raps auch Hopfen angebaut, in anderen wiederum Mohn oder Soja. In der Viehwirtschaft liegt die Qualität unserer Primärprodukte auf europäischem Spitzenniveau, ob es sich nun um Schweinefleisch, Rindfleisch oder Milchprodukte handelt. Wir züchten auch Geflügel und betreiben Brütereien. Unsere Unternehmen engagieren sich für den Schutz der Umwelt, einschließlich des Bodens, der Wasserressourcen, der Luft und der umgebenden Landschaft. Die Digitaltechnik spielt bei all unseren Bemühungen eine wichtige Rolle.

Saatgut

Die Oseva Bzenec ist ein tschechischer Hersteller und Verkäufer von landwirtschaftlichem Saatgut. Seit mehr als 25 Jahren liefert sie hochwertiges zertifiziertes Saatgut an Unternehmen in der Tschechischen Republik und in 22 weiteren europäischen Ländern. Die ausgezeichnete Qualität unserer Produkte wird durch sechs Saatgutreinigungsanlagen in

der Tschechischen Republik und der Slowakei gewährleistet. Das gesamte Saatgut wird nach traditionellen Methoden ohne Verwendung von GVO gezüchtet.

Futtermittel

Die AFEED ist einer der wichtigsten Hersteller von Mischfuttermitteln in der Tschechischen Republik. Der Schwerpunkt liegt auf der Herstellung und dem Verkauf von Mischfutter und Vormischungen für die Viehzucht. Sie ist auf die neuesten Methoden der Tierernährung und technologische Innovationen in der Produktion spezialisiert.

Technologien für die Viehwirtschaft

Farmtec entwickelt Technologien für die Viehwirtschaft. Die kontinuierliche Modernisierung in der Tierproduktion hat zu erheblichen Verbesserungen beim Tierschutz geführt. Dies ist vor allem auf den Bau neuer moderner Ställe für Rinder, Schweine, Geflügel, Schafe und Ziegen zurückzuführen. Eine Selbstverständlichkeit sind ausgeklügelte Lüftungssysteme, die dafür sorgen, dass die Luft in den Ställen oder Hallen immer sauber ist. Ein unverzichtbares Produkt sind Vitalimeter – spezielle Halsbänder für Kühe, mit denen die Bewegungsaktivität überwacht und der Gesundheitszustand der Tiere abgelesen werden kann. Zu den Paradestücken von Farmtec gehört jedoch die Installation moderner Rundmelkstände, die in den letzten Jahren erheblich modernisiert wurden. Das Melken ist heute vollautomatisch, alles ist komplett programmiert – vom Ansetzen der Melkmaschine an die Zitze bis zur automatischen Endreinigung nach jedem Melken. Darüber hinaus baut das Unternehmen Biogasanlagen. Sie ermöglichen es, das ganze Jahr über und unabhängig von der Witterung Strom aus Reststoffen der Tierproduktion zu erzeugen.



* ZZN: Agrarversorgung und Einkauf



Produkte und Dienstleistungen
Düngemittel
Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Agrochemikalien
Saatgut
Futtermittel und Futtermittel-Ausgangserzeugnisse
Ackerbau
Erzeugung und Verarbeitung von Hopfen
Kraftstoffe inkl. B30/B100
Ackerflächen
Rinderzuchtstationen (Fleisch und Milch)
Schweinezuchtstationen
Geflügelzuchtstationen (Fleisch und Eier)
Konzeption und Planung technologischer Investitionen in die Landwirtschaft, allgemeine Lieferungen einschließlich Finanzierung, Installation, Betriebsberatung und Service
Produktion von Technologien für die Geflügel-, Schweine- und Rinderzucht, einschließlich Melkständen

Bewirtschaftete Ackerfläche (ha)	CZ	SK	HU	HR
Landwirtschaftlicher Boden	126,3 Tsd.	19,6 Tsd.	4,6 Tsd.	0,35 Tsd.
davon Hopfengarten	755			
Jährlich züchten wir ca. (Stück)				
Geflügel	32,6 Mio.	9,3 Mio.		
Schweine	456 Tsd.		11,6 Tsd.	3,2 Tsd.
Rinderbestand	33,6 Tsd.	5,0 Tsd.		1 Tsd.
davon Milchkühe	13,1 Tsd.	2,5 Tsd.		
Bruteier (Stück/Jahr)	52 Mio.			
Milchproduktion (Liter/Jahr)	141,5 Mio.	25,7 Mio.		
Hopfenproduktion (t/Jahr)	914			

Lagerkapazitäten (t)	CZ	SK	DE	HU	HR	PL
Feste Düngemittel	315 Tsd.	116 Tsd.	25 Tsd.	113 Tsd.	20 Tsd.	
Flüssigdünger	135 Tsd.	36 Tsd.	3 Tsd.	55 Tsd.		
Pflanzliche Produkte	2,9 Mio.	760 Tsd.	72 Tsd.	174 Tsd.	122 Tsd.	22 Tsd.
Mischfuttererzeugung (t/Jahr)	751 Tsd.	106 Tsd.			2 Tsd.	
Saatguterzeugung (t/Jahr)	30 Tsd.	10,5 Tsd.			4,5 Tsd.	
Verkauf von Hopfenpellets (t/Jahr)	720					
Pestizide – Verkauf (Mio. CZK/Jahr)	2 Tsd.	1 Tsd.	3	1,5 Tsd.	270	2



Technik und Technologie

METHA

O STROJ PŘEČ
AGROTE

Mitarbeiter

1 217

Unternehmen

14

Gesamtbetrag der Investitionen

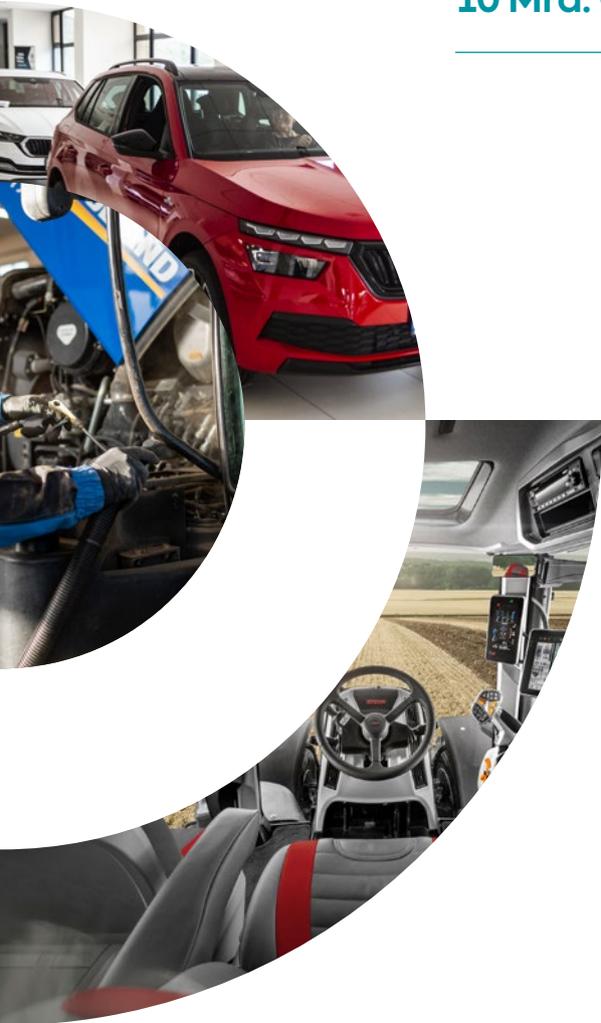
1,1 Mrd. CZK



Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

5 %
10 Mrd. CZK

Die Agrotec ist der größte Spezialist für Landtechnik innerhalb des Konzerns AGROFERT. Die Grundlage ihrer Tätigkeit ist der Verkauf und Service von Landmaschinen. Sie ver-treibt und wartet CNH-Industrial-Maschinen mit den Marken New Holland, Case IH, Steyr, Iveco und Case CE.



Ziel ist es, ein Portfolio von Dienstleistungen und Produkten zu haben, das so strukturiert ist, dass das Unternehmen in der Lage ist, kleine und große Kunden auf dem Feld, in landwirtschaftlichen Betrieben, Obstplantagen und Weinbergen, im Transport und im Firmenfuhrpark während des gesamten Lebenszyklus der Maschine umfassend zu bedienen.

Landtechnik

Agrotec verfügt über zwei Abteilungen und fünf Tochtergesellschaften, die sich dem Segment der Landmaschinen widmen und den mitteleuropäischen Markt mit renommierten Marken einiger weltweit führender Hersteller von Landmaschinen beliefern. Die Produktpalette umfasst Traktoren, Sämaschinen, Spritzmaschinen, Lader, Mulchmaschinen, Bodenbearbeitungsmaschinen, Erntemaschinen und vieles mehr.

Bautechnik

Das jüngste Segment, jedoch eine logische Vervollständigung der Produktpalette. Dienstleistungen im Bereich Baumaschinen werden von der Tochtergesellschaft Agrotec servis erbracht, die exklusiver Importeur und Händler der gesamten Palette von Baumaschinen der Marke CASE Construction ist.

Personenkraftwagen

Die Traditionsmarken Škoda und Jeep, aber auch die dynamische Marke Kia – das ist die Basis des Angebots in der Kategorie der Personenkraftwagen. Aber es geht nicht nur um den Verkauf von Autos. Agrotec betreut seine Kunden umfassend, bietet Finanzierung und professionellen Service mit modernster Diagnosetechnik, Karosserie- und Lacktechnologie, Reifenservice und Auto-

27 %
der Störungen werden dank der Telematik aus der Ferne behoben

523
Servicetechniker

wäsche. Sieben Tage die Woche, zweiundfünfzig Wochen im Jahr.

Lastkraftwagen und Nutzfahrzeuge

Seit 1993 bietet die Agrotec auch eine Flotte von Nutzfahrzeugen und Lastkraftwagen an – sie ist der größte Iveco-Händler in der Tschechischen Republik und der Slowakei und bietet auch Fiat-Professional-Nutzfahrzeuge und Spezialtechnik der Marke Astra an. Sie beliefert Kunden mit klassischen und speziellen Aufbauten wie Feuerwehr- und Kommunalfahrzeugen. Und natürlich gibt es ein hochwertiges Servicenetz, das das gesamte Gebiet abdeckt, in dem Agrotec seine Dienstleistungen anbietet.



AGROTEC
Group | Technical
Services

AGROTEC
Group | Financial
Services

AGROTEC | **AGROTEC**
Group | Parts

AGROTEC | **AGROTEC**
Group | Slovensko

AGROTEC | **AGROTEC**
Group | Magyarország

AGROTEC | **AGROTEC**
Group | Servis

AGROTEC | **AGRICCS**
Group |

AGROTEC | **AGRICCS**
Group | SLOVAKIA

AGROTEC | **AGRICCS**
Group | MAGYARORSZAG

AGROTEC
Group

Produkte und Dienstleistungen

Landmaschinen
NEW HOLLAND AGRICULTURE, CASE IH AGRICULTURE, STEYR, AMAZONE,
PÖTTINGER, PICHON, TEHNOS, SIP, MACDON, STRAUTMANN, BEDNÁŘ, FLIEGL,
LINDSAY, SUMO, DONDI, ZDT, MOLČÍK

LKWs und PKWs
IVECO, FIAT PROFESSIONAL, ŠKODA, KIA, Jeep

Bautechnik
NEW HOLLAND CONSTRUCTION, CASE CONSTRUCTION

Dienstleistungen und Handel mit Neu- und Gebrauchtmaschinen, Garantie-
und Nachgarantieservice, Ersatzteilversorgung, Maschi-nenüberwachung,
Finanzierung und Maschinenvermietung

- Nummer eins beim Verkauf von Traktoren in der Tschechischen Republik
- Nummer zwei beim Verkauf von Mähdreschern in der Tschechischen Republik
- Größter IVECO-Vertriebspartner in der Tschechischen Republik



NEW HOLLAND

CASE IH

CASE
CONSTRUCTION

STEYR
TRAKTOREN

AMAZONE

PÖTTINGER

PICHON

TEHNOS

SIP™

MacDon

STRAUTMANN

SKY
AGRICULTURE

FARMTECH

Opall-agri

Fliegl
AGARTECHNIK

SUMO

LINDSAY
CORPORATION

Dondi

ZDT

MOLČÍK
AGRICULTURE

IVECO

FIAT
PROFESSIONAL

SKODA

KIA

Jeep

BOSCH
Service

PROVITIS

Forstwirtschaft und Holzver- arbeitung

Mitarbeiter

847

Unternehmen

2

Gesamtbetrag der Investitionen

136,5 Mio. CZK

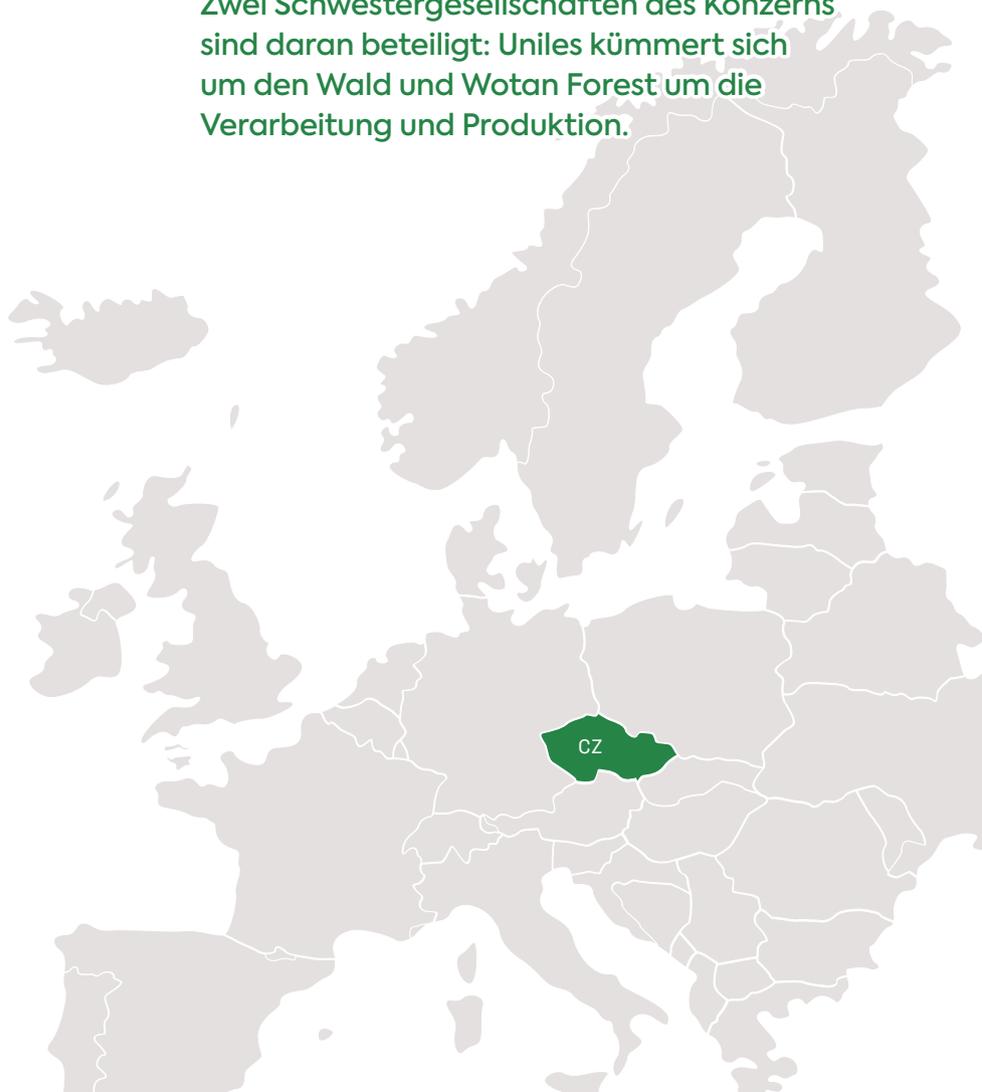


Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

2 %
4,5 Mrd. CZK



Der Konzern AGROFERT schafft und bewirtschaftet nicht nur Wälder, sondern erntet und verarbeitet auch Holz und verwandelt es in Produkte. Unsere forstwirtschaftlichen Aktivitäten beginnen mit der Pflanzung neuer Setzlinge und enden mit der Herstellung von Brettern, Paletten und Furnieren. Zwei Schwestergesellschaften des Konzerns sind daran beteiligt: Uniles kümmert sich um den Wald und Wotan Forest um die Verarbeitung und Produktion.



AGROFERT führt seine Unternehmenstätigkeit in den Wäldern mit der gebotenen Sorgfalt. Unsere Aufgabe ist es, ein Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Funktionen des Waldes zu finden, von der Landschaft über Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Klima und Erholung bis hin zu wirtschaftlichen Funktionen.

Setzlinge

Unsere automatische Produktionslinie für das Einpotfen von Setzlingen kann bis zu 80 000 Samen pro Tag aussäen. Es reicht aus, eine Verpackung einzulegen. Die Maschine befüllt sie automatisch mit Substrat und die nächste Maschine setzt das vorgesehene Saatgut. Die vorbereiteten Setzlinge werden unter Bewässerung von der Linie zur Basis transportiert. Sobald die Samen zu lebensfähigen Setzlingen geworden sind, werden sie in den Wald gepflanzt.

Paletten

Eines der wichtigsten Produkte der AGROFERT-Gruppe sind Paletten. Ihr Verwendungszweck ist breit gefächert und reicht von der Automobilindustrie über die Spielzeug- und Pharmaindustrie bis hin zur chemischen Industrie. Die Grundlage ihrer Herstellung ist eine perfekte Koordination der Produktion – die einzelnen Komponenten je-der Palette müssen nach einem vorgegebenen Verfahren zusammengesetzt werden, wozu auch eine automatische Palettieranlage beiträgt.

Furniere und Sperrholz

Ein weiterer wichtiger Teil der Produktion des Konzerns besteht aus Produkten für die Tischler- und Bauindustrie – Furniere und Sperrholz. Aus einem vier Meter langen Stamm mit einem Durchmesser

16,2 Mio. Stück
gepflanzte Setzlinge
pro Jahr

1 Mio. m³
jährliches Volumen
der Holzgewinnung

von 44 cm können 52 m Furnier mit einer Dicke von 2 mm hergestellt werden. Das Sperrholz wird dann aus drei bis dreizehn Furnierlagen in modernen Pressanlagen hergestellt.





Produkte und Dienstleistungen

Holzgewinnung und Holzverarbeitung
Aufforstung
Schutz von Kulturen
Waldbestandserziehung
Produktion von Pflanzmaterial
Pflege der öffentlichen Grünflächen
Holzproduktion

Holzgewinnung (m ³ /Jahr)	1 000 Tsd.
Holzschnitt (m ³ /Jahr)	261 Tsd.
Sperrholzproduktion (m ³ /Jahr)	33 Tsd.
Setzlinge (Stück/Jahr)	16 157 Tsd.
davon produzierte Setzlinge (Stück/Jahr)	9 328 Tsd.
Palettenproduktion (Stück/Jahr)	2 599 Tsd.

81 Stück
Nägel werden
für die Herstellung
einer Palette benötigt

80°C
Temperatur in der
Dämpfgrube,
in der das Holz
plastifiziert wird

Erneuerbare Ressourcen und Kraftstoffe

Mitarbeiter

194

Unternehmen

4

Gesamtbetrag der Investitionen

76,5 Mio. CZK



Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

5 %
10,1 Mrd. CZK

Die AGROFERT-Gruppe bietet ein vollständiges Portfolio voll zertifizierter nachhaltiger Biobrennstoffe als Alternative zu fossilen Brennstoffen an, die zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks beitragen. Wir produzieren Biobrennstoffe in drei eigenen Werken und sind ein wichtiger europäischer Hersteller. Unsere Bio-Flüssigbrennstoffe werden aufgrund ihrer erstklassigen Qualität auch erfolgreich exportiert.



Als Basisrohstoff wird verantwortungsvoll und nachhaltig angebauter Raps verwendet, den wir bei Preol zum Rohstoff für die Herstellung von biobasierten Inhaltsstoffen sowie zu Futter- und Speise-Rapsöl von höchster Qualität verarbeiten. In der Gesellschaft Primagra können wir aus Altölen so genannte fortschrittliche Biokraftstoffe herstellen.

Wir sind ein zugelassener Strom- und Erdgashändler und außerdem ein wichtiger europäischer Akteur auf dem AdBlue-Markt.

Raps

Der Raps wird bei AGROFERT zu 100 % genutzt. Der Raps wird bei uns angebaut, zu Tierfutter-Komponenten verarbeitet, zu Speiseöl gepresst und zu Bio-Diesel-Additiven verarbeitet. Unsere Gesellschaft Preol gilt als das modernste Werk in Mittel- und Osteuropa. Hier werden jährlich 475 000 Tonnen Raps verarbeitet.

Bioethanol

Neben Raps können wir auch Mais sehr gut verarbeiten. Die Gesellschaft Ethanol Energy, an der wir einer von zwei Aktionären sind, kann Mais zu emissionsarmem Bioethanol verarbeiten, wobei als Nebenprodukt getrocknete Maisschlempe, Maistreber oder Sirup sowie Maisöl anfallen. Dabei handelt es sich um Zwischenprodukte, die teils als Futtermittel mit hohem Nährwert, teils als Eingangsmaterial für Biogasanlagen und teils als wertvoller Rohstoff für die Herstellung anderer Biokraftstoffe aus Ölen verwendet werden können. Ethanol Energy verarbeitet 500 Tonnen Rohmaterial pro Tag, aus denen wasserfreies Bioethanol 99,7 % gewonnen wird. Die Jahresproduktion beträgt 76 000 m³.

475 Tsd. t

Rapssaat wird jährlich
von Preol verarbeitet

Altspeseöl als wertvoller Rohstoff

Biokraftstoffe der zweiten Generation bzw. fortschrittliche Biokraftstoffe werden von unserem Unternehmen Primagra hergestellt. Hier werden aus Altspeseöl hochwertige Biokraftstoffe hergestellt.





Produkte und Dienstleistungen

Kraftstoffe für den landwirtschaftlichen und nicht-landwirtschaftlichen Sektor

Flüssige Biokraftstoffe (FAME, Pflanzenöle, Glycerin, Bioethanol, technische Alkohole)

DDGS

Energierohstoffe

Feste Biomasse (Pellets, Granulat)

Biogaserzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung

Produktionskapazität

	kt/Jahr
FAME	189
Rapsschrote	286
Rapssamen	475
Bioethanol	76
Gepresste Öle	193
Glycerin	14
DDGS	49

29,7 Mio. m³
jährliche
Biogaserzeugung

AdBlue

Durch die Herstellung von AdBlue trägt AGROFERT zur Reduzierung von Emissionen in ganz Europa bei, und zwar nicht nur bei Verbrennungsmotoren. Es handelt sich um eine Lösung von Harnstoff in entmineralisiertem Wasser. GreenChem ist ein wichtiger Akteur auf dem europäischen AdBlue-Markt.

Grüne Energie

Die Gruppe betreibt mehrere eigene Biogasanlagen, in denen sie hauptsächlich Abfälle aus der Tierhaltung verarbeitet und in wertvolle Energie umwandelt.

Im Rahmen der Bemühungen der Gruppe, den CO₂-Fußabdruck der einzelnen Unternehmen zu verringern, werden neue Energiequellen gesucht, um Strom aus erneuerbaren Quellen zu erzeugen, sei es aus Photovoltaik oder weiteren Biogasanlagen.

Logistik

Mitarbeiter

513

Unternehmen

2

Gesamtbetrag der Investitionen

181,5 Mio. CZK



Anteil am Gesamtumsatz
im Jahr 2023

0,2 %
0,4 Mrd. CZK

Eine gut funktionierende Logistik ist eine wichtige Voraussetzung des Erfolgs der AGROFERT-Gruppe. Für die Logistik sorgen zwei Unternehmen - Logistics Solution, ein Experte vor allem für den Transport von Holz, Agrarrohstoffen oder Mischfutter, sowie AGF Food Logistics, ein Unternehmen, das schnelldrehende Lebensmittel transportiert und lagert.



Eine separate Einheit ist die Gesellschaft Penam, die sich hauptsächlich auf den Transport der von ihr hergestellten Backwaren spezialisiert.

Transport von Holz, landwirtschaftlichen Gütern und Mischfuttermitteln

Logistics Solution transportiert in der Tschechischen Republik und in den angrenzenden Regionen Millionen Tonnen Güter jährlich, wobei sie dabei zwanzig Millionen Kilometer zurücklegt. Zuverlässig und pünktlich. Man kann sich auf die qualifizierten Fahrer, einen modernen Fuhrpark mit allen notwendigen Technologien und eine perfekt funktionierende Dispatching-Zentrale verlassen. Das Holz wird aus dem Wald mit speziellen Lastwagen abgeholt, die mit einem hydraulischen Arm, sowie Rungen anstatt Planen ausgestattet sind. Jeder davon fasst etwa fünfunddreißig Kubikmeter Holz. Das Futter wird mit Lastwagen transportiert, die über ein rückstandsfreies Entladesystem mit Förderschnecke und Druckluft verfügen. Für landwirtschaftliche Güter, Hackschnitzel, Sägespäne und Düngemittel werden Kipper oder Schubbodenaufleger eingesetzt

Transport von frischen Lebensmitteln

Die AGF Food Logistics, die sich auf den Transport und den Vertrieb frischer Waren, ob nun gekühlt oder tiefgekühlt, spezialisiert, ist für den Transport von Lebensmitteln tierischen Ursprungs bei kontrollierter Temperatur zertifiziert. Ein Netz von Depots und Dutzende Kraftfahrzeuge sorgen da-

23,7 Mio.
gefahrene Kilometer
pro Jahr

für, dass die Märkte landesweit mit frischen Waren versorgt werden. Die Depots werden immer nachts beliefert, damit die Waren tagsüber in die Zentrallager der Handelsketten und in bestimmte Verkaufsstellen befördert werden können.

Transport von Backwaren

Backwaren müssen in einem superfrischen Zustand in die Regale gelangen. Dies ist einer der Gründe, warum der Backwarenhersteller, die Gesellschaft Penam, den Transport der Backwaren selbst übernimmt. Die Backwarenlogistik ist sowohl mit Bäckereien als auch mit Mühlen verbunden, und beide haben ihre eigenen Besonderheiten. Mehl wird in Tankwagen transportiert, für Backwaren sind dagegen Kastenwagen geeignet. Die Lieferungen erfolgen zwei- bis dreimal täglich. Hunderte Fahrzeuge, Tausende Märkte und Millionen Stück von frischen Backwaren, ohne die sich die Kunden ihren Alltag kaum vorstellen können.





Produkte und Dienstleistungen

Transport von landwirtschaftlichen Gütern und Schüttgut, frischen und gefrorenen Lebensmitteln, Rundholz und Holzabfällen sowie Tieren

Transport

Schüttgut	180 Tsd. m ³ /Jahr
Landwirtschaftliche Güter	1,4 Mio. t/Jahr
Holz	2 Mio. m ³ /Jahr
Mischfuttermittel	771 Tsd. t/Jahr
Lebensmittel	139,7 Tsd. t/Jahr
Eisenbahntransport	38 Tsd. t/Jahr

220,7 Tsd.
realisierter
Transporte pro Jahr

35 m³
Holz wird mit einem
hydraulischen Arm
in einer halben Stunde
auf 1 Kraftfahrzeug
geladen

Medien

Mitarbeiter

1 303

Unternehmen

13

Gesamtbetrag der Investitionen

67,6 Mio. CZK



Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst

Betrag, der seit dem Beginn der
Tätigkeit der Stiftung AGROFERT
verteilt wurde

740,9 Mio. CZK

Unterstützung der AGROFERT-
Stiftung für die freiwillige Feuerwehr
im Jahr 2023

14,4 Mio. CZK

Unterstützung von Sozial-
und Kinderhilfsprojekten

2,05 Mio. CZK

Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Orten bewusst, an denen wir präsent sind

Die Unternehmen der AGROFERT-Gruppe engagieren sich über die AGROFERT-Stiftung für gemeinnützige Zwecke. Die Hauptaufgabe der Stiftung besteht darin, Geld an Bedürftige zu verteilen. Die Stiftung fokussiert sich hauptsächlich auf die Unterstützung von Kindern, soziale Projekte, Regionen, Gesundheit und allgemeine individuelle Bedürfnisse. Der Hauptzweck der Hilfe besteht darin, den Bedürftigen bei ihrem Versuch zu helfen, ihr Leben wieder in den Griff zu bekommen. 2023 hat die Stiftung 86 Millionen CZK an Fördermittel vergeben.

86,1 Mio. CZK

hat die AGROFERT-
Stiftung für das Jahr
2023 an Fördermittel
vergeben

Unterstützungsfonds für Alleinerziehende

Dieser Fonds ist ein einzigartiges Projekt der AGROFERT-Stiftung zur Unterstützung von Alleinerziehenden, d. h. von Müttern und Vätern, die ihre Kinder allein erziehen. Der Fonds unterstützt Alleinerziehende, die in einem Haushalt mit einem oder mehreren Kindern leben, wobei auch Pflegefamilien Fördermittel beantragen können. Ziel des Fonds ist es, aktive Mütter und Väter bei ihren Bemühungen zu unterstützen, einen Ausweg aus ihrer schwierigen Lebenssituation zu finden und die Familie wieder in die „normale Bahn“ zu bringen.

Fonds für allgemeine individuelle Hilfe

Die AGROFERT-Stiftung hilft vor allem denjenigen, die trotz ihrer offensichtlichen Behinderung (körperlich, geistig oder sozial) kämpfen und versuchen, ein erfülltes Leben zu führen. Trotzdem befinden sie sich in einer Situation, in der sie Hilfe brauchten.

*Alleinerziehende waren auch
im Jahr 2023 ein vorrangiges
Thema. Alleinerziehende
erhielten im Jahr 2023
Fördermittel in Höhe von
9 733 488 CZK.*



Der Fonds deckt Beiträge für Gesundheits- und Erziehungshilfen, Hilfs- und Unterstützungsleistungen, Rehabilitationsaufenthalte und Rehabilitationsmittel oder Beiträge für die Ausbildung von Kindern/Menschen, die trotz ihrer Behinderung studieren bzw. studieren wollen.

Stipendienfonds für Studenten von Hoch- und Mittelschulen

Die Stiftung bietet begabten und engagierten Studenten Fördermittel, die sie benötigen, um ihre Bildungsträume zu verwirklichen. Sie vergibt Stipendien an junge Menschen, die bestimmte Ziele in ihrem Leben erreichen wollen und eine akademische Erfahrung benötigen, die sie intellektuell bereichert und ihnen hilft, die bestmögliche Ausbildung zu erhalten. Sie bietet auch Stipendien für Studierende an, die ihr Studium fortsetzen wollen, aber während ihres Studiums auf finanzielle Hindernisse stoßen. Die Stiftung erweitert nun ihren Stipendienfonds um eine besondere Unterstützung für Studenten des Studienfachs Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Feuerwehrfonds

Der Feuerwehrfonds der AGROFERT-Stiftung ist ein spezielles Programm, das sich auf die Unterstützung von freiwilligen Feuerwehren, ihren Mitgliedern und Projekten im Zusammenhang mit dem Brand- und Unfallschutz spezialisiert. Aus diesem Fonds werden Finanzmittel, Ausrüstung und Ausbildung gewährt, die für eine effiziente und sichere Arbeit der freiwilligen Feuerwehr erforderlich sind. Ziel ist es, die Bereitschaft und Reaktionsfähigkeit bei lokalen und regionalen Notfällen zu verbessern und die öffentliche Sicherheit zu erhöhen.

28

von der Stiftung unterstützte gemeinnützige Organisationen im Bereich der Unterstützung der häuslichen Hospizpflege für Kinder und Erwachsene für das Jahr 2023

Feuerwehrlaute aus Brandýs nad Labem erhielten dank der AGROFERT-Stiftung neue Schutzhelme



291

Feuerwehrgenerationen, die von der Stiftung im Rahmen des Feuerwehrfonds unterstützt werden

Wir haben den Wiederaufbau und die Erweiterung der Sonderschule in Zápolí, die zur Diakonia ČCE gehört, finanziell unterstützt. Dank des Umbaus und der Erweiterung kann die Schule nun 30 weitere Schüler mit verschiedenen Behinderungen aufnehmen.



Wir sind ein guter Nachbar

Es ist für uns selbstverständlich, dass wir die Umgebung, in der wir agieren, unterstützen. Die meisten unserer Unternehmen sind schon seit Jahrzehnten mit ihrer Region verbunden. Wir sind ein langjähriger Partner von kulturellen, sportlichen und wohltätigen Veranstaltungen.

Wir unterstützen lokale Schulen, Vereine und traditionelle Veranstaltungen, die die örtliche Gemeinschaft fördern. Denn wer sonst als ein Unternehmen, das Dutzende, Hunderte oder gar Tausende Einwohner beschäftigt, sollte wissen, wo er helfen kann.



In unserer Umgebung unterstützen wir mehr als sechzig Sportvereine, von Fußball-, Hockey-, Tennis- und Volleyballspielern bis zu Autorennfahrern, Bogenschützen und Bodybuildern. Jedes Jahr fördern wir Dutzende Sportveranstaltungen für Amateursportler, Kinder sowie für die breite Öffentlichkeit. Unsere Sportvereine haben ausgezeichnete Sportler hervorgebracht, die in der ganzen Sportwelt bekannt sind, sie ermöglichen jedoch auch Tausenden Kinder und Erwachsenen hier Sport nur zum Spaß zu treiben.

Durch Investitionen in die lokale Gemeinschaft baut das kroatische Unternehmen Agronom Vertrauen und Loyalität unter den Einwohnern auf und fördert so langfristige Beziehungen und ein Gefühl der Zugehörigkeit.

Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber den Ländern bewusst, in denen wir tätig sind

Wir gehören zu den Europas führenden Unternehmen. Wir sind stolz darauf, unsere Geschäfte auf faire und ethische Weise zu führen, wobei wir stets die gesetzlichen Vorschriften des Landes, in dem wir tätig sind, sowie die Vorschriften der Europäischen Union beachten. AGROFERT kommt seinen Verpflichtungen und Zusagen stets nach. Im Jahr 2023 zahlten wir insgesamt 6,8 Milliarden CZK an Steuern und Abgaben an die öffentlichen Haushalte der Länder, in denen wir tätig sind.

In unserem Heimatland, der Tschechischen Republik, haben wir insgesamt 4,3 Milliarden CZK an Steuern und Abgaben gezahlt.

Wir führen das Geld, das wir verdienen, wieder in die Entwicklung unserer Unternehmen zurück

In den letzten 10 Jahren haben wir fast 112 Milliarden CZK in die Entwicklung unserer Unternehmen investiert. Im vergangenen Jahr haben wir mehr als 90 größere Investitionsprojekte mit einem Wert von jeweils mehr als 20 Mio. CZK umgesetzt. Zu den größten zählen der Bau eines neuen Lager-tanks im Ammoniaklager des slowakischen Chemiewerks Duslo, die Modernisierung der Geflügelzerlegung im Betrieb Vodňanská drůbež oder der Bau einer Verpackungsanlage mit integrierter Lagerhalle für 600 kg schwere Big Bags mit Dünger.

Investitionen im Jahr 2023*



6,7 Mrd. CZK



2,0 Mrd. CZK



1,7 Mrd. CZK



810 Mio. CZK



547 Mio. CZK



334 Mio. CZK



Andere Länder

110 Mio. CZK

*ohne finanzielle Investitionen

244 Mio. CZK

VODŇANSKÁ DRŮBEŽ

Modernisierung
der Geflügelzerlegung



294 Mio. CZK

DUSLO

Neuer
Niederdrucktank
für Ammoniak



125 Mio. CZK

ZZN PELHŘIMOV

Neues Lager für
landwirtschaft-
liche Güter
in Bošilec



3,0 Mrd. CZK

**Landwirtschaft
und Primärproduktion**

1,1 Mrd. CZK

Technik und Maschinen

1,6 Mrd. CZK

Lebensmittelindustrie

**12,2
Mrd. CZK**

Investitionen
im Jahr 2023

6,1 Mrd. CZK

Chemische Industrie

136,5 Mio. CZK

Forstwirtschaft und Holzindustrie

**181,5 Mio.
CZK**

Logistik

67,6 Mio. CZK

Medien

76,5 Mio. CZK

**Erneuerbare Ressourcen
und Kraftstoffe**

82 Mio. CZK

LIPRA PORK

Aufbau von PV



61 Mio. CZK

AGROFERT POLSKA

Einzigartige Trocknungs-
technologie und erweiterte
Lagerkapazität

Verantwortung gegenüber un- serem Planeten

Unser Geschäft basiert auf einem verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Die Geschichte einiger unserer Unternehmen reicht mehr als ein Jahrhundert zurück, und wir handeln in dem Wissen, dass Generationen nach uns auf diesem Planeten leben und wirtschaften werden.

Ohne gute Bodenqualität, ausreichend sauberes Wasser und eine intakte Umwelt ist es unmöglich, auf den Feldern etwas anzubauen, Tiere in Ställen zu halten oder Lebensmittel zu produzieren. Ein gesunder Wald liefert uns Holz für unsere Forst- und Holzwirtschaft, und wir brauchen weitere Rohstoffe für unsere chemische Industrie und andere Branchen. Wir schonen die natürlichen Ressourcen und gehen mit ihnen bei jeder Entscheidung, die wir treffen, respektvoll um.

Umweltfreundlicher Ansatz im Einklang mit den Zielen der EU

Umweltverantwortung ist ein integraler Bestandteil der langfristigen Strategie von AGROFERT. Zu den wichtigsten Interessengebieten, die den Kerngeschäftsbereichen der Gruppe entsprechen, gehören der Schutz von Luft und Wasser, nachhaltiger Umgang mit Wasser, Boden und Wald, sowie eine kontinuierliche Verbesserung des Tierwohls. AGROFERT hat sich zum Ziel gesetzt, alle Anstrengungen zu unternehmen, um das offizielle Ziel der Europäischen Union zu erreichen, bis 2050 ein klimaneutraler Kontinent zu werden.

2,17 Mrd.
CZK
haben wir 2023
in die Ökologie
unserer Betriebe
investiert

211 Mio. CZK

LAT NITROGEN

Neue Hydrolyse-
Kläranlage im Werk
Melamin



211 Mio. CZK

DUSLO

System der tertiären
Reduktion



211 Mio. CZK

PREOL

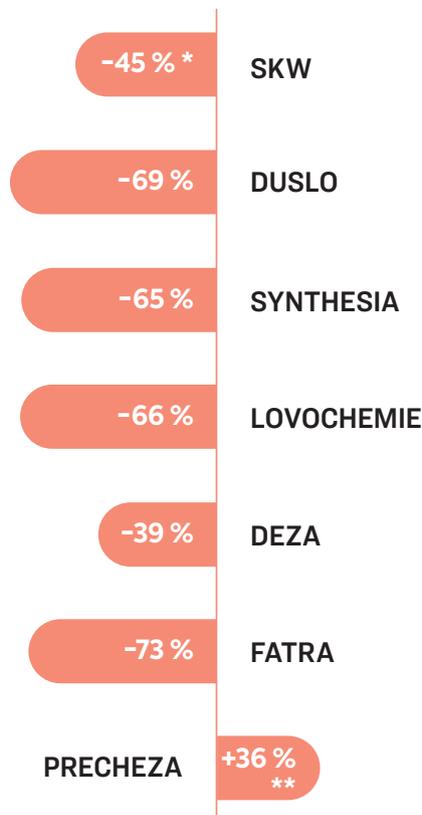
BIOCHAR - Pyrolyse
von Spelzen



Die Gruppe ist in den Bereichen Chemie, Lebensmittel, Landwirtschaft, Forst- und Holzwirtschaft, Medien, Technologie und Logistik tätig. Damit das Ziel der Klimaneutralität bis 2050 erreicht werden kann, müssen die Technologien, die Klimaneutralität ermöglichen, in diesen Sektoren vorhanden sein. Der Einsatz dieser Technologien muss immer wirtschaftlich sinnvoll sein.

AGROFERT konzentriert sich derzeit auf die Festlegung von Teilzielen für die Nachhaltigkeit bis 2030, um dieses Ziel zu erreichen. AGROFERT befindet sich in einem frühen Stadium der Formulierung von Dekarbonisierungsvisionen, die Bestandteil der

Reduktion der CO₂-Emissionen in ausgewählten Konzerngesellschaften 1990–2022



*) Vergleich mit 1989, Daten für 1990 nicht verfügbar. Aufgrund der Gas-Engpässe war die Geschäftstätigkeit des Unternehmens im Jahr 2022 geringer als normal.

**) Der Anstieg ist auf eine 2,5-fache Steigerung der Produktionskapazität für Titanweiß im Vergleich zu 1990 zurückzuführen. Im Einklang mit den besten verfügbaren Techniken wurde 1995 die Herstellung von weißem Gips durch Neutralisierung von Abfallschwefelsäure mit Kalkstein (derzeit die größte Quelle von CO₂-Emissionen) und 2015 die Herstellung von Eisensulfat-Monohydrat durch Dampftrocknung eingeführt.

Nachhaltigkeitsstrategie der Gruppe werden. Der Plan der Gruppe zur Eindämmung des Klimawandels wird in umfassender Form im Nachhaltigkeitsbericht 2025 veröffentlicht.

Alle Chemieunternehmen der Gruppe reduzieren ihre Treibhausgasemissionen pro Tonne Produkt, so dass viele von ihnen die Gesamtemissionen deutlich vor 2030 um 55 % (das EU-Ziel) senken werden. Die nachstehende Grafik gibt einen Überblick über die Veränderungen bei den Treibhausgasemissionen einzelner Produzenten.

Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

Unser Planet ist uns wichtig, so dass wir bei jedem Input beurteilen, ob dieser wirklich notwendig ist. Dank der Innovation reduzieren wir die Energie- und Rohstoffintensität unserer Produktion. Die Lebensmittelunternehmen der AGROFERT-Gruppe konzentrieren sich seit langem systematisch auf Verpackungsmaterialien für Lebensmittel mit möglichst geringen Umweltauswirkungen. Man verfolgt dabei den allgemeinen Ansatz der Reduzierung des Kunststoffverbrauchs. Dabei geht es in erster Linie um die Verringerung des Gewichtes von Kunststoffverpackungen für Fleisch und Milchprodukte. Ein Beispiel ist die Molkerei Olma, die 2023 das Gewicht der Kunststoffverpackungen (Becher) ihrer meistverkauften Joghurts Florian und Klasik reduziert hat. Im Jahr 2023 arbeitete die Molkerei Hlinsko intensiv an Projekten zur Energieeinsparung mit dem Ziel, die Wärme des Brühdampfes zu nutzen, das Kondensationsabwasser zu reinigen und es für die technologische Spülung wiederzuverwenden. Der Hauptnutzen dieser Schritte wird in der Zukunft erwartet.

Zu den Plänen der Gruppe für die kommenden Jahre gehören die weitere Verringerung des öko-



GreenChem AdBlue4you (mit Oerlemans Plastics B.V.) hilft nicht nur Spediteuren in ganz Europa, die Emissionen ihrer Maschinen zu reduzieren, sondern gewann auch den zweiten Platz in der Kategorie Nachhaltigkeit im Non-Food-Bereich bei den von VerpackingsManagement organisierten Packaging Awards 2023. Die Jury prämierte eine Lösung mit mindestens 80 % recyceltem Kunststoff (PCR) und ohne Klebstoff für das Etikett

logischen Fußabdrucks in Übereinstimmung mit den strategischen Plänen von AGROFERT und den EU-Verpflichtungen, die Erhöhung der Energieeinsparungen und nicht zuletzt die Verringerung der Abfallmenge, einschließlich der anschließenden Abfallverwertung. Die Unternehmen der Gruppe investieren in allen Segmenten in erneuerbare Energiequellen, insbesondere in die Photovoltaik. Sie sind auch auf der Suche nach strategischen Partnerschaften innerhalb ihrer Produktionsketten.

Verantwortungsvolle Landwirtschaft

Auf den Feldern findet ein regelmäßiger Fruchtwechsel mit einer Vielzahl von Kulturen statt. Neben den rein kommerziell angebauten Pflanzen und Futterpflanzen für unseren Bedarf bauen wir auch eine Reihe von Veredelungskulturen an, zum Beispiel in Form von Zwischenfrüchten oder Bio-Streifen. Die Digitaltechnik ist für uns ein unschätzbare Werkzeug. Eine Reihe von Software-Tools kann in Verbindung mit GPS-Navigation, Satellitenbildern, Bodenanalysen und anderen Dateneingaben die Dosierung und prä-

zise Ausbringung von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln zweckmäßig gestalten.

Auf diese Weise reduzieren wir schrittweise die Menge der verwendeten Agrochemikalien und damit die negativen Auswirkungen der landwirtschaftlichen Produktion auf die Umwelt. Prozesse der Präzisionslandwirtschaft sind in unserem Land gängige Praxis. Gleichzeitig haben wir mit der Einführung einer zentralen Softwarelösung von CleverFarm für alle unsere Betriebe begonnen. Die Komplexität des Systems ermöglicht es uns, verschiedene Parameter zu überwachen, von der Fahrt des Traktors auf einem bestimmten Grundstück über die Eingabe von Agro-Registrierungsdaten für den Bedarf des Agronomen und der Gesetzgebung bis hin zur Verfolgung der Gültigkeit des Pachtvertrags.

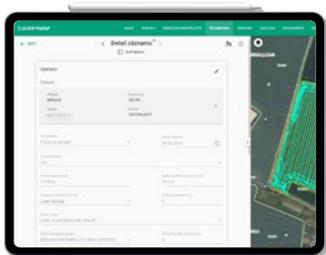
Im Rahmen eines effizienten Energiemanagements nutzen die Unternehmen der AGROFERT-Gruppe ihre Anlagen auch zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Quellen. Die installierte Gesamtleistung der Photovoltaikanlagen erreichte 1 500 kWp im Jahr 2023. Weitere 7 500 kWp sollen im Jahr 2024 ans Netz gehen. Für die kommende Zeit ha-

6 896 ha
Betriebe in ökologischer Landwirtschaft im Jahr 2023

16,2 Mio.
Bäume, die wir im Jahr 2023 gepflanzt haben



LAT Nitrogen, ein führender europäischer Anbieter von stickstoffbasierten Produkten für den Düngemittel- und Industriechemikalienmarkt, der seit 2023 zur AGROFERT-Familie gehört, hat eine Verpackung für seine Düngemittelprodukte entwickelt, die zu 30 % aus Post-Consumer-Recycling-Material (PCR) besteht.



Das Projekt Clever wird derzeit in den Hauptproduktionsstätten der AGROFERT-Gruppe umgesetzt, um die Arbeit in den Betrieben zu rationalisieren und zu optimieren.

ben die Unternehmen der Gruppe weitere Projekte zur Nutzung der erneuerbaren Solarenergie vorbereitet, mit einer Kapazität von mehr als 16 000 kWp. Die installierte Leistung der von AGROFERT-Landwirtschaftsbetrieben betriebenen Biogasanlagen beträgt derzeit über 7 300 kW. Auch hier ist eine Kapazitätserweiterung vorgesehen, wobei AGROFERT Projekte mit einer installierten Gesamtleistung von mehr als 15 000 kW erwägt.

Wir haben in den letzten 10 Jahren mehr als 100 Millionen CZK in die Präzisionslandwirtschaft investiert, was uns im Allgemeinen eine schonende und gezieltere Anwendung ermöglicht. Außerdem erweitern wir jedes Jahr die Anzahl der Hektar, die wir biologisch bewirtschaften. Ende 2023 waren es bereits 6 896 Hektar. Für das Jahr 2024 planen wir eine weitere Steigerung. Bereits 2011 betrieben wir unseren ersten Biobauernhof.

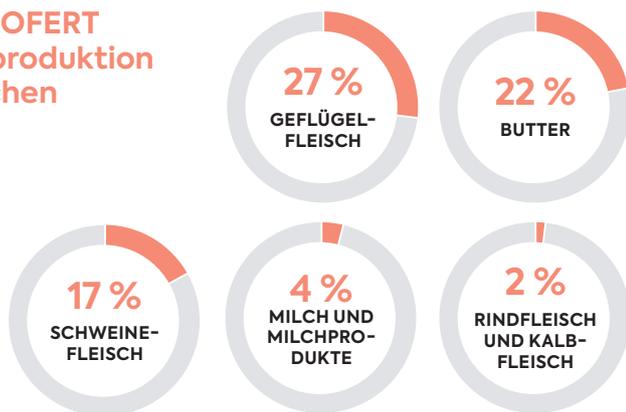
Beitrag zur Lebensmittelsicherheit

Als einer der größten Agrar- und Lebensmittelkonzerne Mitteleuropas sehen wir es als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung an, in den Ländern,

in denen wir Lebensmittel produzieren, zu einer möglichst hohen Selbstversorgung bei Lebensmitteln beizutragen. Wir sind stolz darauf, dass wir zum Beispiel fast 30 % der Geflügelfleischproduktion in der Tschechischen Republik abdecken. Dank unserer vertikalen Produktion, nicht nur im Geflügelfleischsektor, können wir die Qualität und Herkunft unserer Lebensmittel garantieren. Wir wissen genau, womit wir unsere Tiere füttern, woraus unsere Wurst besteht, woraus Brot gebacken wird und woraus Joghurt oder Butter hergestellt werden. Fleisch von Tieren von unseren Bauernhöfen und Mehl aus Getreide von unseren Feldern müssen nicht durch halb Europa zu unseren Fabriken transportiert werden, so dass keine zusätzlichen CO₂-Emissionen erzeugt werden.

Die Lebensmittelunternehmen der AGROFERT-Gruppe investieren ständig in die Modernisierung und Nachhaltigkeit ihrer Betriebe. Dies spiegelt sich in der Effizienz und Verantwortlichkeit ihrer Tätigkeit sowie in der Qualität ihrer Produkte wider. Im Jahr 2023 war unter den Kunden der Penam-Bäckereien beispielsweise das Produkt „Buchteln umgekehrt“ besonders beliebt, das mit dem Preis „Wahl des Konsumenten 2023“ ausgezeichnet wurde, oder das „Haferbrot“, das den Titel „Tschechischer Leckerbissen 2023“ erhielt. Penam hat auch die Bedingungen des von Ekokom organisierten Projekts „Verantwortungsbewusste Firma“ erfüllt und gilt somit im Rahmen dieses Projekts als ein zertifiziertes Unternehmen. Die Gesellschaft Kostelecké uzeniny wurde bereits zum achten Mal als VERTRAUENSWÜRDIGSTE MARKE der tschechischen Verbraucher in der Kategorie Fleisch- und Wurstwaren ausgezeichnet. In diesem Jahr erhielt Vodňanská drůbež im 15. Jahrgang des Wettbewerbs von inländischen Produkten die Auszeichnung „Tschechischer Leckerbissen 2023“ für Hähnchenbrust Pulled Meat Sous Vide, Entenwurst 70 % Fleisch und Entenfleischpastete.

Anteil von AGROFERT an der Jahresproduktion der Tschechischen Republik



Wir sind uns unserer Verantwortung gegen- über unseren Mitarbeitern bewusst

In seiner mehr als 30-jährigen Geschichte hat sich AGROFERT zu einem der größten tschechischen privaten Arbeitgeber entwickelt. Jeden Tag arbeiten 32 000 Mitarbeiter in 21 Ländern auf 3 Kontinenten gemeinsam an unserem Erfolg. Dies ist eine große Verpflichtung für uns, und es ist unser langfristiges Ziel, unsere Mitarbeiter in ihrem beruflichen und privaten Leben zu unterstützen. Eine Bestätigung dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind, ist die langjährige regelmäßige Platzierung unserer Unternehmen im Wettbewerb „Arbeitgeber des Jahres“.

1,097 Mrd.
CZK
haben wir allein im
Jahr 2023 für Leistungen
an Arbeitnehmer
ausgegeben

Wir fördern Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration am Arbeitsplatz

Die Branchen, in denen wir unternehmerisch tätig sind, wie z. B. chemische Industrie oder Landwirtschaft, sind von Natur aus körperlich anstrengender, weshalb wir einen höheren Anteil an Männern als an Frauen in unserer Gruppe haben. Dies ist jedoch kein Hindernis für uns, allen gleiche Chancen und gleiche Lohnbedingungen zu bieten. Eine vielfältige Umgebung ist uns wichtig, weil sie uns inspiriert und anregt. Es ist nicht ungewöhnlich, dass drei Generationen einer Familie gleichzeitig bei uns beschäftigt sind.



Drei Generationen von Mikulášeks arbeiteten bis vor kurzem gemeinsam in Brünn bei der LKW-Niederlassung Dornych. Alois, Radek und Adam, Großvater, Sohn und Enkel.

Verbindung der neuen Generation mit dem traditionellen Handwerk

Als einer der größten Arbeitgeber nehmen wir unsere Verantwortung nicht nur für unsere bestehenden Mitarbeiter, sondern auch für die Entwicklung von Arbeitsplätzen wahr. In Zusammenarbeit mit mehr als hundert Mittel-, Hoch- und Grundschulen bemühen wir uns, traditionelle Berufe zu popularisieren und zu fördern.

Langfristige Kooperationen finden vor allem in den Bereichen Chemie, Landwirtschaft, Lebensmittel und erneuerbare Energien statt und spiegeln



In Zusammenarbeit mit ZZN Polabí und der Mittelschule für Landwirtschaft in Čáslav organisierten wir das nullte Jahr des Wettbewerbs Junglandwirt, der bisher nur regional stattfand. Wir hoffen jedoch, dass wir auf dem Erfolg des Jungchemikers aufbauen und den Junglandwirt zu einem nationalen Wettbewerb machen können.

15 Tsd.

Benutzer werden mit Hilfe von E-Learning geschult

die wichtigsten unternehmerische Aktivitäten der AGROFERT-Gruppe wider. Zu unseren wichtigsten Partnerhochschulen gehören die Tschechische Universität für Landwirtschaft in Prag, die Mendel-Universität in Brünn, die Universität in Pardubice, die Universität für Chemie und Technologie in Prag, die Masaryk-Universität in Brünn und die Slowakische Universität für Landwirtschaft in Nitra.

Im Jahr 2023 hat AGROFERT ein völlig neues Projekt ins Leben gerufen, den Wettbewerb Junglandwirt, mit dem Ziel, die Landwirtschaft populärer zu machen. Als Partner des traditionellen Jungchemiker-Wettbewerbs fördert AGROFERT das Interesse von Schülern an der Chemie. Bei den Lehrern geschieht dies durch den Wettbewerb „Chemie attraktiv unterrichten“. Diese Wettbewerbe bestätigen die langjährige Zusammenarbeit mit Mittelschulen, darunter die Mittelschule für Chemie Pardubice, die Mittelschule für Landwirtschaft Chrudim, die Mittelschule für Landwirtschaft Poděbrady und die Mittelschule für Landwirtschaft Čáslav.

Innovation in der Tradition: Entwicklung traditioneller Bereiche und Wissensaustausch

Durch die Teilnahme an Messen, Ausstellungen, Tagen der offenen Tür und Feldtagen machen wir traditionelle Berufe und Handwerksberufe, aber auch moderne, fortschrittliche Bereiche unserer Unternehmen bekannt. Sie dienen nicht nur als Ort, an dem Feldversuche durchgeführt werden, um das landwirtschaftliche Fachpublikum mit den neuesten Trends des Fachgebiets vertraut zu machen, sondern auch als Ort, an dem sich Schulen und die breite Öffentlichkeit über die aktuelle landwirtschaftliche Produktion informieren können.

Die Verbindung von traditionellen Bereichen mit modernsten Technologien spiegelt sich auch in den Forschungseinrichtungen wider, die zu ausgewählten AG-ROFERT-Unternehmen gehören. So arbeiten beispielsweise mehr als 60 Mitarbeiter der deutschen SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH in der chemischen Forschung, der Landwirtschaftlichen Anwendungsforschung und der Analyse. Die Einrichtung in Cunnersdorf ist auf dem Gebiet der Landwirtschaftlichen Anwendungsforschung international anerkannt. Die LAT Nitrogen Group kooperiert bei Feldversuchen mit unabhängigen Institutionen und Dienstleistern in Österreich, Deutschland, Frankreich, Ungarn, Rumänien und Bulgarien. Die Kombination aus Produkt, angewandtem Know-how und digitalen Tools trägt zu einer nachhaltigen Pflanzenproduktion bei. Für LAT Nitrogen war das Jahr 2023 das Jahr der Entwicklungsphase des digitalen Werkzeugs für die Landwirtschaft N-Pilot, eines tragbaren Handsensors, der den Ernährungszustand von Pflanzen durch Messung des Chlorophyllgehalts und der Menge der Biomasse ermittelt.

Im Segment der Unternehmen der AGROFERT-Gruppe, die sich mit der Lebensmittelproduktion befassen, konzentrieren sich die Forschung und

Entwicklung hauptsächlich auf die technologische Entwicklung. Alle Lebensmittelproduktionsstätten verfügen über eigene Labors.

Einzelne Unternehmen der Gruppe, die in dieses Segment fallen, sind auch langfristige Initiatoren von Kooperationen mit Hochschulen. Zu den Partner- und Kooperationseinrichtungen gehören seit langem die Mendel-Universität in Brunn, die Tschechische Universität für Landwirtschaft in Prag, die Südböhmische Universität in České Budějovice und die Slowakische Universität für Landwirtschaft in Nitra. Eine Reihe von AGROFERT-Mitarbeitern wird auch im Jahr 2023 im Rahmen von Vorlesungen an den oben genannten Universitäten ihre Fachkenntnisse und Fähigkeiten präsentieren.

Die Arbeit mit unseren Mitarbeitern endet nicht mit der Einstellung. AGROFERT ist ein gefragter Arbeitgeber, so dass es nicht ungewöhnlich ist, dass mehrere Generationen einer Familie für den Konzern arbeiten oder dass ein Mitarbeiter sein ganzes Berufsleben bei uns verbringt. Wir wissen, dass unser Erfolg auf unseren Mitarbeitern beruht. Wir schätzen ihre Arbeit und bleiben mit vielen von ihnen in Kontakt, auch wenn sie beispielsweise in den Ruhestand gehen. Viele unserer Unternehmen haben Programme für Senioren und organisieren regelmäßig Veranstaltungen für sie.

Das Compliance-Programm und die Ethik-Hotline Tell Us sind auf rechtmäßiges und ethisches Verhalten ausgerichtet

Die AGROFERT-Gruppe betont, dass bei der Ausübung der täglichen Aktivitäten ihrer Unternehmen die gesetzlichen Vorschriften, Ethik, Moral und faire Geschäftspraktiken jederzeit eingehalten werden müssen. Bereits 2011 haben wir ein Compliance-Programm verabschiedet, das einen Verhaltenskodex umfasst, der die grundlegenden Prinzipien,

Werte und Regeln der Gruppe enthält. Im Rahmen der Maßnahmen zur Aufdeckung und Beseitigung von illegalem oder unethischem Verhalten steht die Ethik-Hotline Tell Us für die (anonyme) Meldung von festgestellten Verstößen gegen den Verhaltenskodex zur Verfügung.

Die Ethik-Hotline ist nicht nur für AGROFERT-Mitarbeiter bestimmt, sondern auch für Geschäftspartner und andere Personen, die Verstöße gegen die anerkannten ethischen Verhaltensregeln der Gruppe melden können. Alle Meldungen werden gründlich untersucht, und wenn Verstöße festgestellt werden, werden entsprechende Maßnahmen getroffen. Sie können die Hotline auch für eine unverbindliche Beratung zu Fragen der korrekten Compliance-Verfahren oder ethischen Verstößen nutzen. Jedes Unternehmen der Gruppe hat einen benannten Compliance-Beauftragten.

Unternehmenstätigkeit ohne Korruption

AGROFERT, a.s., ist das erste tschechische Unternehmen, das von der international anerkannten norwegischen Zertifizierungsgesellschaft Det Norske Veritas ein Zertifikat für Korruptionsbekämpfung – Fraud and Corruption Resistance Profile – erhalten hat.

Die Zertifizierungen der AGROFERT, a.s., werden durch Zertifizierungen der Beteiligungen der Gruppe unterstützt, zum Beispiel in folgenden Bereichen:

- ČSN EN ISO 9001
- ČSN EN ISO 14001, PEFC
- ČSN EN ISO 50001
- HACCP, IFS, BRC, ČSN EN ISO 22000
- GMP+ FSA
- GMO frei
- ISCC EU, ISCC PLUS
- ČSN EN ISO 45001



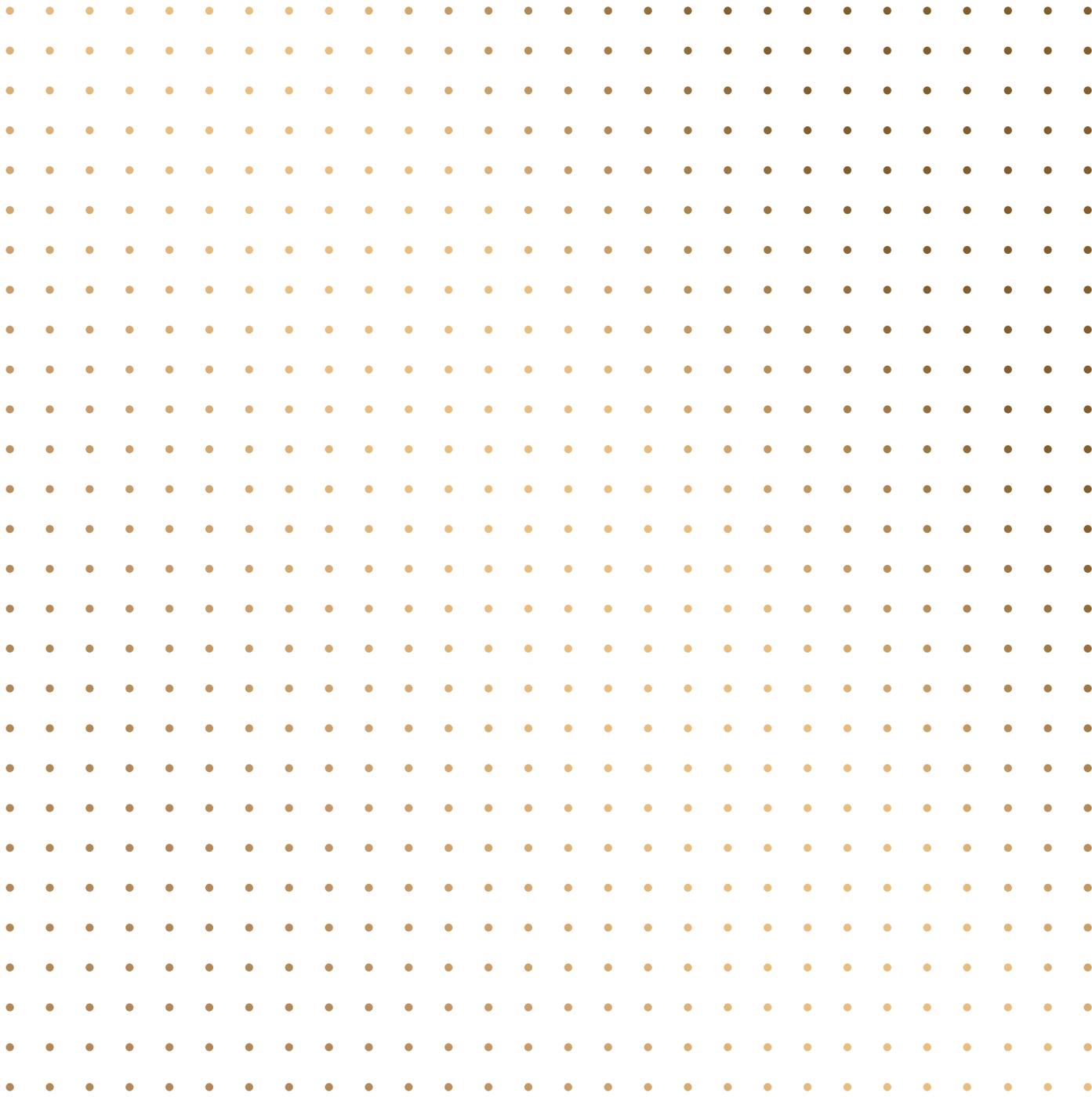
Die Muttergesellschaft AGROFERT, a.s., ist nach den folgenden Normen zertifiziert und bewertet:

- ČSN EN ISO 9001:2016 in den Bereichen Einkauf, Lagerung und Verkauf von Kulturpflanzen, Getreide, Ölpflanzen, Hülsenfrüchten, Futtermitteln, Agrochemikalien, Pestiziden, Saatgut, Beizmitteln, Düngemitteln, einschließlich Beratung
- ČSN EN ISO 14001:2016 in den Bereichen Einkauf, Verkauf und Lieferung von Düngemitteln, Pestiziden und Saatgut und damit verbundene Beratungstätigkeiten (slowakische Niederlassung Agrochemia)
- GMP+ FSA
- ISCC EU





AGROFERT



AGROFERT, a.s.

Pyšelská 2327/2, Chodov,
149 00 Prag 4
Tschechische Republik

www.agrofert.cz